

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295487

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Altenburger Straße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2497

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals halboffener Bebauung; Putzfassade mit Erker, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das viergeschossige Mietshaus entstand 1912 zusammen mit der kriegszerstörten, ehemals spiegelsymmetrisch entsprechenden Nr. 2 als freistehendes Doppelhaus. Die Pläne stammen von dem Architekten Alfred Rieffel, der auch als Bauherr verantwortlich zeichnet. Putzbau mit genutetem Erdgeschoß, zweiachsigem, nachträglich mit einer verglasten Loggia übersetzten Mittlererker und Walmdach. Die drei Achsen rechts rechts bis in den Dachbereich massiv aufgeführt und ehemals mit den drei seitlichen Achsen von Nr. 2 einen erhöhten Mittelteil bildend. Links die vordere Kante abgeschrägt und leicht vortretend mit Ecktürmchen. An der linken Giebelfront ein an den Kanten abgeschrägter Treppenhausrisalit, rückseitig daran anschließend eine viergeschossige Holzveranda. Von den zwei Wohnungen pro Geschöß wurde eine mit Bad eingerichtet.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1912 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09295487 A**
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

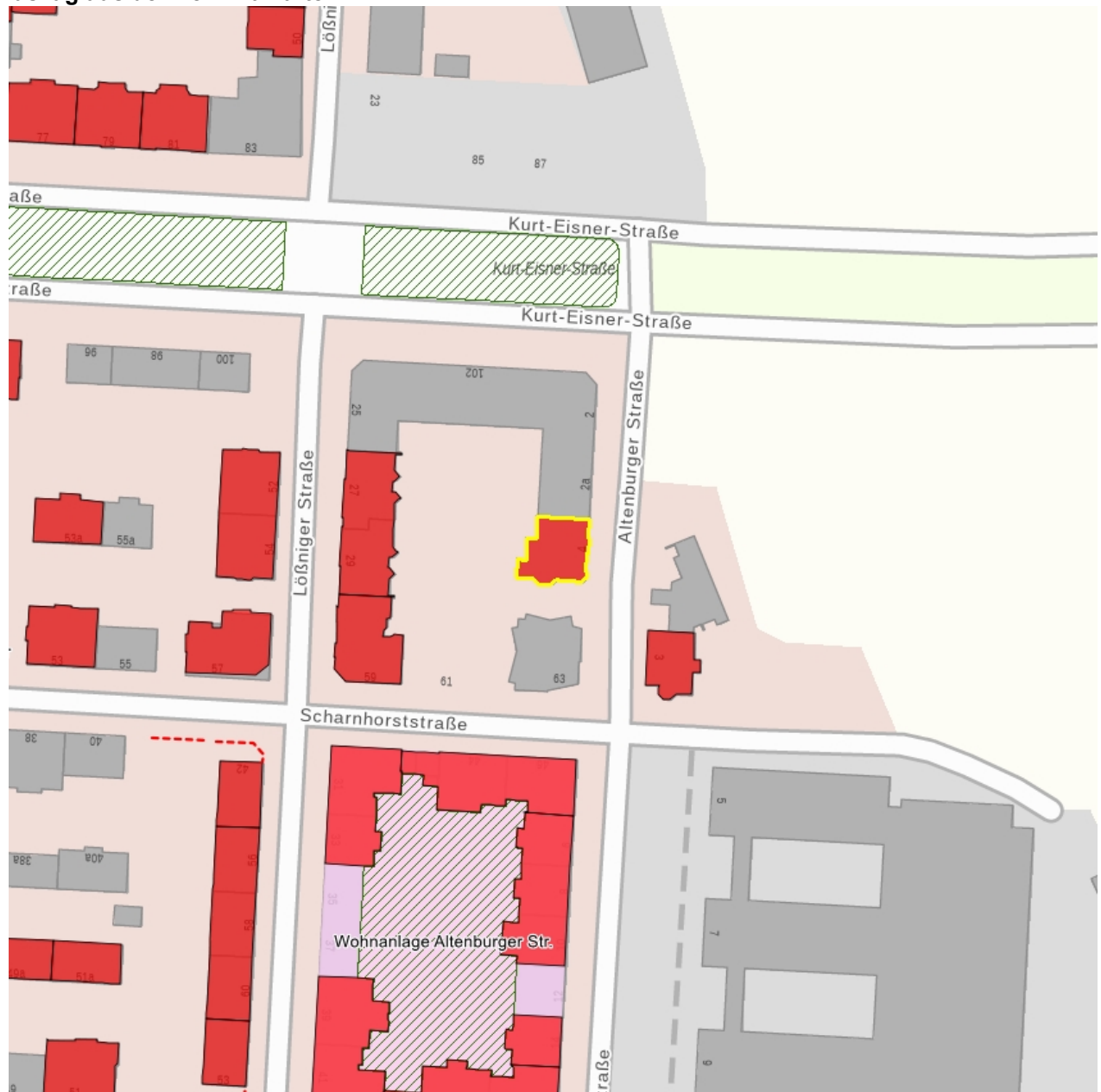


Fotonummer **F 09295487 B**
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in ehemals halboffener Bebauung



Fotonummer **F 09295487 C**
Aufnahmejahr 2025
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus in ehemals halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

